



poetryletter 175

22.03.2011

splitternde rehe, am rand dieser straße
fallen dumme gedanken.. weil ich so sehr
wie laub.. nicht auszusprechen.. sehne
dein heiles gesicht! dein heiles gesicht!
über mich her fallen dumme gedanken
wie trolle. zwei körper mit sich schleifend
zerschmetterte köpfe. obwohl unser wald
voller licht ist! sich alles in sanftheit erhält.
doch fallen wie laub.. zertrümmerte rehe
kaum auszusprechen im gedankenwald.

© carl-christian elze